



KIM - Kommunales aus dem Innenministerium | Ausgabe vom 7. März 2022

Liebe Leserinnen und Leser,

wie schnell und großzügig die Menschen in Bayern bereit sind, im Rahmen der Ukraine-Krise Hilfe zu leisten, ist überwältigend. Auch die Bayerische Staatsregierung erreichen täglich Anfragen, wie man helfen kann.

Mit welchen Hilfeleistungen Sie am besten unterstützen können, erfahren Sie auf unserem neuen Internetangebot www.ukraine-hilfe.bayern.de.

Seit Freitag haben sich dort bereits über 10.000 Personen über Geld- und Sachspenden informiert oder unkompliziert ihre Hilfsangebote hinterlegt. Gefragt sind insbesondere Dolmetscher und Menschen mit ukrainischen Sprachkenntnissen, die bei Behördengängen oder Ähnlichem unterstützen können. Zudem können auch Angebote für Wohnungen sowie Transportdienstleistungen hochgeladen werden.

Koordiniert und gebündelt werden die Angebote von den Regierungen und Kommunen, die bei Bedarf auf die Anbieter zukommen. Wir danken allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der staatlichen und kommunalen Verwaltung für ihre rasche und großartige Arbeit!

Die Solidarität und große Spendenbereitschaft, die wir täglich erleben, beeindruckt uns sehr. Gleichwohl empfehlen wir Ihnen, sich bei den jeweiligen Organisationen genau zu erkundigen, was am dringendsten benötigt wird. Besonders Geldspenden erlauben in der aktuellen Situation mehr Flexibilität, da aufwendige Transport- und Logistikfragen entfallen.

Herzlichen Dank für Ihre große Hilfsbereitschaft!

Mit besten Grüßen

Ihr

Joachim Herrmann, MdL
Staatsminister

Ihr

Sandro Kirchner, MdL
Staatssekretär